

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Donnerstag, 29. März 1990, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind in höheren Lagen Tirols nur noch bis 10 cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst schwächt sich das Tiventief ab, es kommt aber noch zu Niederschlägen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1300m.

In den neuschneereichen Teilen Nord- und Osttirols besteht auf exponierten und höhergelegenen Straßen weiterhin eine örtlich mäßige Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen.

örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

In den Tourengebieten verursachen die Neuschneefälle der vergangenen Tage sowie die Windverfrachtungen, die auf der verfestigten Altschneedecke leicht abgleiten können, eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Die Gefahrenstellen befinden sich vorwiegend in kammnahen Steilgelände und Eisflanken.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SO	26 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NO	15 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NNO	9 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNO	11 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NNO	33 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -7 bis -1 Gr. in 3000 m : -12 bis -6 Gr.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	2- 5 cm	Noerdl. Getz. + Stub. A. :	2- 8 cm
Nordalpen..... :	1 cm	Suedl. Getz. + Stub. A. :	5-12 cm
Kitzbüchel..... :	1- 5 cm	Zillertal..... :	5 cm
Silvretta..... :	2- 5 cm	Osttirol Tauern..... :	1 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr